

der Mutter aufgezogen, wurden – über einen Zeitraum von mindestens 14 Wochen.

## KAUM EIN UNTERSCHIED

Ein Teil der Tiere wurde bereits am 3. Lebenstag von der Mutter getrennt. Es zeigte sich, dass die Unterschiede zwischen der Hand- und der Mutteraufzucht

vor allem im Sozialverhalten lagen. Allerdings fielen diese kaum auf, vermutlich, weil die Welpen nicht komplett isoliert waren, sondern untereinander Kontakt hatten. Diejenigen Handaufzuchtswelpen, bei denen ein Sozialisierungsdefizit zu beobachten war, konnten sogar recht gut resozialisiert werden. Wichtig war, dass diese Junghunde Kontakt zu ver-

schiedenen Tieren bekamen und mit unterschiedlichen optischen sowie akustischen Umweltreizen konfrontiert wurden.

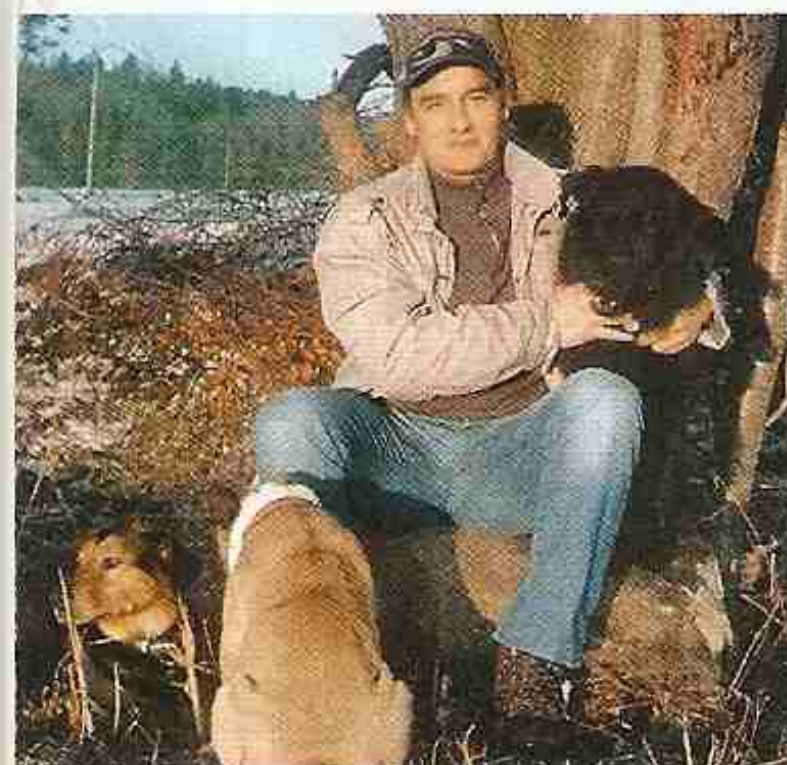
Flaschenkinder müssen also nicht zwangsweise zu Angstbeißern werden. Aber: „Einen erwachsenen Problemhund wieder hinzubiegen ist schwierig“, sagt Löser. Das hänge maßgeblich vom Einzelfall ab und sei unbedingt zu vermeiden. AW



Einge Jahre später ein ähnlicher Fall, nur machte Peter Löser diesmal alles anders: „Acht Jahre ist es her, da hatte eine andere Hündin ein Junges nicht aufziehen wollen. Auch diesen Hund – ich nannte ihn ‚Euwa‘ – zog ich mit der Flasche groß. ‚Euwa‘ sollte von Beginn an genauso viel Kontakt zu Artgenossen bekommen wie zu mir. Das klappte prima: Euwa ist ein völlig normaler Hund geworden und lebt heute noch.“

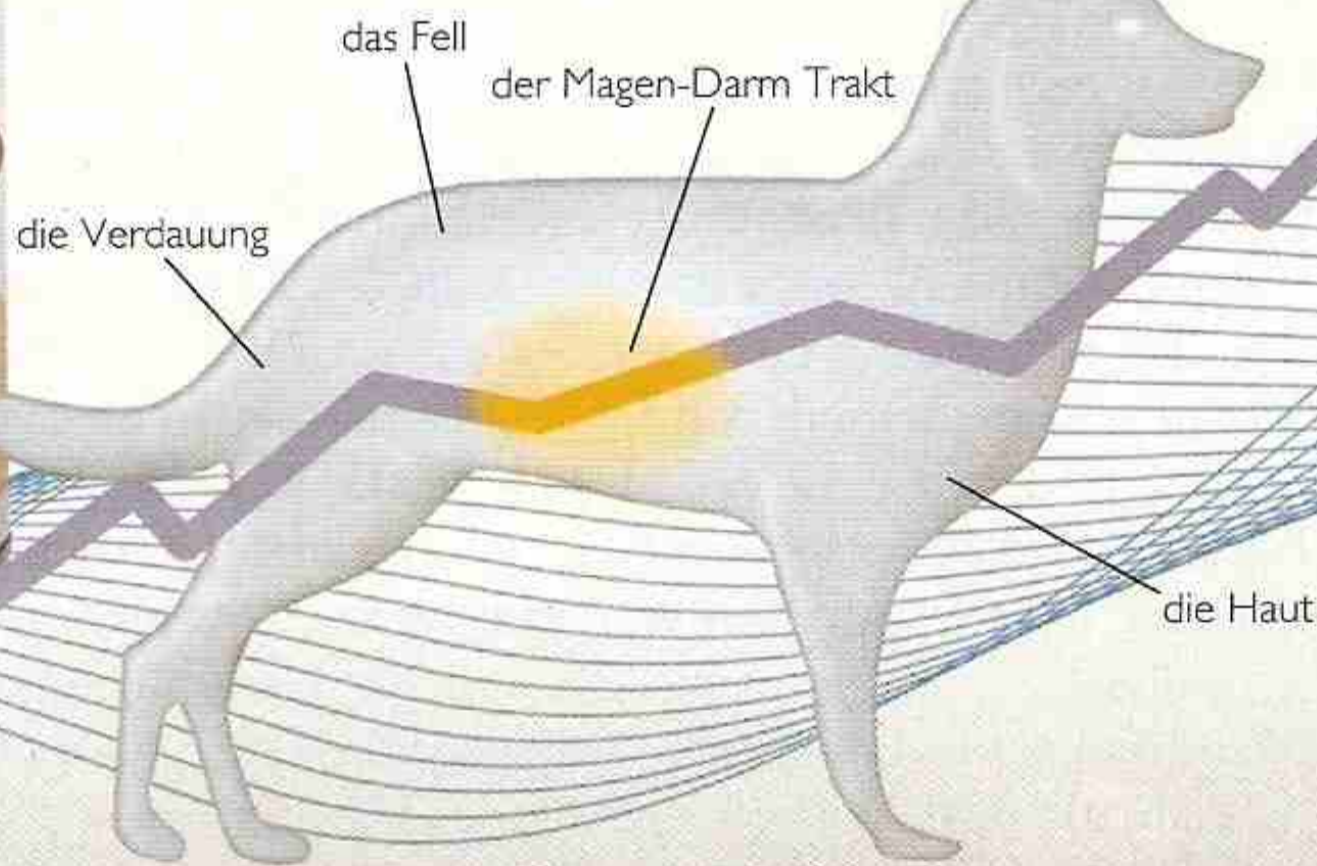
## STUDIE MIT BEAGLE-WELPEN

Peter Löser's Erfahrungen bestätigt auch die Wissenschaft. So zum Beispiel eine Studie von Jeanette Haug von der Ludwig-Maximilians-Universität München. Die Tiermedizinerin verglich das Sozialverhalten von Beagle-Welpen, die einerseits per Hand, andererseits von



**Bei Futterallergien mit Haut- und Fellproblemen.**

## Rinti Sensible – einzigartig durch sortenreines Neuseelandfleisch.



Futterallergien führen in der Hundeernährung oft zu **Hautreizungen und Fellproblemen**. Durch einen Allergietest können Sie bei Ihrem Tierarzt bestimmen lassen, auf **welche Fleischsorten und Futterbestandteile** Ihr Hund allergisch reagiert und wissen dadurch, was Ihr Hund nicht gut verträgt.

Aber auch **Milben**, die sich im **Trockenfutter** einnisten, sind als Allergieauslöser bekannt.

Mit **Rinti Sensible** können Sie beide Probleme ganz einfach lösen: Denn Rinti Sensible ist als Dosenfutter **milbenfrei** und enthält jeweils **nur eine Fleisch- bzw. Gemüse- oder Getreidesorte**. Und auf das Fleisch kommt es an, deshalb enthält **Rinti Sensible**

**nur ausgesuchte Fleischsorten aus reinem Neuseelandfleisch** – aus Neuseeland mit seiner unberührten Natur.

**Rinti Sensible** gibt es in **8 leckeren Sorten**: Lamm pur, Lamm&Reis, Huhn&Reis, Lamm&Kartoffeln, Rind&Reis, Huhn&Kartoffeln, Lamm&Nudeln und Hirsch&Nudeln. Und dabei sind sicher einige Sorten, die Ihrem Hund nicht nur prima schmecken, sondern auch seine Allergien lösen.

Rinti Sensible gibt es in 185g-, sowie 400g- und 700g- Ringpull-Dosen.



**Rinti - zurück zur Natur des Hundes. Sensible - echtes Neuseelandfleisch.**

[www.rinti.de](http://www.rinti.de)